

Betriebsanleitung IR2M...Ex / IB2M...Ex / IRB2M...Ex

Hersteller:

Quintex GmbH
i_Park Tauberfranken 13-14
97922 Lauda/Königshofen

Tel.: 09343/6130-100
Fax: 09343/6130-105
Email: info@quintex.info



Ex-Minithermostat (Umgebungsthermostat)

Typ: IR2M...Ex / IB2M...Ex / IRB2M...Ex

Inhaltsverzeichnis:

1. Verwendung.....	2
2. Zulassung und Kennzeichnung.....	2
3. Technische Daten	2
4. Typschlüssel	4
5. Hinweise für Einbau und Betrieb.....	5
6. Wartung und Instandhaltung.....	5
7. Besondere Bedingungen.....	5
8. Sicherheitshinweise	6

Diese Anleitung ist auch in anderen Sprachen verfügbar.
Bitte fordern Sie diese per Mail an.

This manual is also available in other languages. Please request it per e-mail.

Betriebsanleitung IR2M...Ex / IB2M...Ex / IRB2M...Ex



1. Verwendung

Explosionssgeschützte Regelgeräte / Begrenzer IR2M...Ex, IB2M...Ex, IRB2M...Ex überwachen oder regeln Temperaturen in explosionsgefährdeten Bereichen. Zugelassen für Zone 1, 2, 21, 22.

Beim Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen sind die einschlägigen Bestimmungen zur Montage sowie zum Betrieb von Einrichtungen in diesem Bereich zu beachten.

2. Zulassung und Kennzeichnung

Hersteller: Quintex GmbH

Typ: IR2M: Sicherheitstemperaturwächter
IB2M: Sicherheitstemperaturbegrenzer
IRB2M: Sicherheitstemperaturwächter/begrenzer Kombination

Baumuster-
prüfbescheinigung: EPS 09 ATEX 1237

Kennzeichnung:  II 2G Ex ed IIC T6

 II 2G Ex ed IIC T6

3. Technische Daten

Schaltleistung: Am Öffnungskontakt (Kontaktbahn 1-2),
je nach Ausführung (Typenschild beachten)

AC	400V + 10%	16A
AC	230V + 10%	16A(2,5) $\cos \varphi = 1(0,6)$
AC	230V + 10%	25A(4) $\cos \varphi = 1(0,6)$
DC	230V + 10%	0,25A

Am Schließkontakt (Kontaktbahn 1-4)
je nach Ausführung (Typenschild beachten)

STW	AC	400V + 10%	6,3A
	AC	230V + 10%	6,3A(2,5) $\cos \varphi = 1(0,6)$
	AC	230V + 10%	2A(0,4) $\cos \varphi = 1(0,6)$
	DC	230V + 10%	0,25A
STB	AC	400V + 10%	2A
	AC	230V + 10%	2A(0,4) $\cos \varphi = 1(0,6)$
	AC	230V + 10%	2A(0,4) $\cos \varphi = 1(0,6)$
	DC	230V + 10%	0,25A

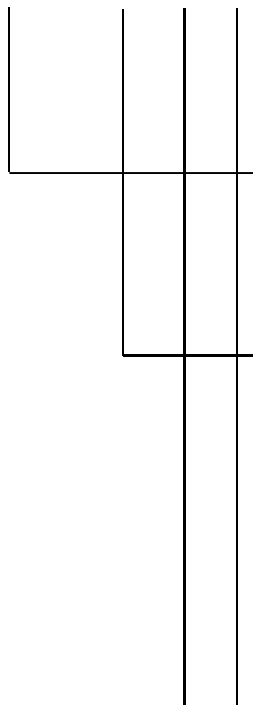
Betriebsanleitung IR2M...Ex / IB2M...Ex / IRB2M...Ex



Absicherung:	siehe max. Schaltleistung
Schaltpunktgenauigkeit:	bezogen auf den Sollwert bei $T_U + 22^\circ\text{C}$ (siehe Datenblatt)
Mittlerer Umgebungstemperatureinfluss bezogen auf den Sollwert:	Bei Abweichung der Umgebungstemperatur am Schaltkopf und der Fernleitung von der Justierumgebungstemperatur $+22^\circ\text{C}$ entsteht eine Schaltpunktverschiebung. Höhere Umgebungstemperatur = niedriger Schaltpunkt; Niedrigere Umgebungstemperatur = höherer Schaltpunkt
Schutzart:	EN 60529 – IP65
Zulässige Umgebungstemperaturen:	-40°C/-55°C bis +40°C (T6) -40°C/-55°C bis +55°C (T5) -40°C/-55°C bis +90°C (T4) -40°C/-55°C bis +110°C (T3)
Schutzart:	IP 68 IEC 60529
Anschlussleitung:	3x1,5mm ² (Radox125 bis -40°C, Radox155 bis -55°C)
Anschlussgewinde:	M20x1,5

4. Typschlüssel

IRM2Ex/ ___ _ _



Minithermostat für den Ex-Bereich

Länge der Anschlussleitung in mm
400 = 400mm
1000 = 1000mm

Ein- und Ausschalttemperatur
z.B.

10 20 = 10°C Ein, 20°C Aus

15 25 = 15°C Ein, 25°C Aus

30 40 = 30°C Ein, 40°C Aus

35 50 = 35°C Ein, 50°C Aus

45 60 = 45°C Ein, 60°C Aus

ohne Angabe = Standard-
temperaturbereich: 4°C Ein, 11°C Aus

5. Hinweise für Einbau und Betrieb

Der Anschluss der Anschlussleitung muss in Anschlussgehäusen erfolgen, die einer genormten Zündschutzart nach DIN EN 60079-0 entsprechen.

Der Anschlussraum muss gemäß DIN EN 60079-0, Absatz 14.2; 14.4 ausgeführt sein.

Bei Ex e Anschlussgehäusen muss mindestens Schutzart IP 54 gewährleistet sein.

Der Minithermostat ist mit einem Leitungsschutzschalter mit C-Charakteristik auf den Nennstrom von 16A abzusichern.

Der Minithermostat entspricht folgenden Bestimmungen und Normen:

Richtlinie 94/9/EG

DIN EN 60079-0 2007 – 05 Elektrische Betriebsmittel für gasexplosionsgefährdete Bereiche – Teil 0 Allgemeine Anforderungen

DN EN 60079-18 2005 – 01 Elektrische Betriebsmittel für gasexplosionsgefährdete Bereiche – Teil 18 Vergusskapselung „m“ einschl. Corrigendum 2006-04

6. Wartung und Instandhaltung

Im Rahmen der Instandhaltung und Wartung des Betriebsmittels, in das der Minithermostat verbaut wird, ist dieser in die Prüfung mit einzubeziehen!

Je nach Umgebungs- und Betriebsbedingungen ist eine regelmäßige Überprüfung des ordnungsgemäßen Zustandes durchzuführen. Beschädigte Minithermostate sind in jedem Fall auszutauschen.

7. Besondere Bedingungen

Der Kabelschwanz muss außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches, oder in einem Anschlussgehäuse mit geeigneter Zündschutzart angeschlossen werden.

Der Stromkreis des Minithermostaten muss mit einem Leistungsschutzschalter mit Auslösecharakteristik C auf den Nennstrom von 16A abgesichert werden.

8. Sicherheitshinweise

Der Explosionsschutz beim Minithermostat ist nur im Originalzustand gewährleistet. Umbauten und Veränderungen am Minithermostaten, die den Explosionsschutz beeinträchtigen, sind nicht gestattet.

Der Explosionsschutz ist nicht oder nicht mehr gewährleistet wenn:

- der Verguss beschädigt, gerissen oder abgeplatzt ist.
- der Verschraubungskörper oder dessen Gewinde beschädigt bzw. gerissen ist.
- die Dichtung beschädigt ist.
- die Isolierung der Anschlussleitung beschädigt ist.